www.lunzenau.de

Nr. 04/2016 | Freitag, 29. April 2016

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Die Bauarbeiten an „Küblers Brücke“ sind jetzt nicht zu übersehen. Am 14. April 2016 wurde die alte, beschädigte Brücke entfernt und danach in Einzelteilen zerlegt abtransportiert. Foto: A. Funke

Amtliches/Aus den Ämtern

Amtliche Bekanntmachung

Der Verwaltungsausschuss fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 21. März 2016 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 23/2016
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau beschließt, die Spende in Höhe von 102,40 EUR von der Firma Blumen-Tartsch, Karl-Marx-Straße 13, 09328 Lunzenau für die Ausgestaltung des Trauzimmers anlässlich von Eheschließungen (Blumenschmuck) anzunehmen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 24/2016
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau beschließt, die Sachspende „Gaskonzentrationsmessgerät“ der Firma inetz GmbH im Wert von 1.806,27 Euro für die Ortsfeuerwehr Elsdorf anzunehmen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Amtliche Bekanntmachung

Der Technische Ausschuss fasste in seiner Sitzung am 29. März 2016 nachstehend aufgeführten Beschluss:

Beschluss-Nr. 25/2016
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau beschließt den 1. Nachtrag zur Vergabe der Bauleistung Nr. B 11/2015 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 6432 „Instandsetzung Straße im Ortsteil Göritzhain“ (Höllloch) an die Firma

M. Wolff GmbH
Schafgasse 10
09306 Erlau OT Milkau

mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 7.491,76 Euro entsprechend der Beschlussbegründung.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Amtliche Bekanntmachung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 18. April 2016 nachstehend aufgeführten Beschluss:

Beschluss-Nr. 26/2016
Der Verwaltungsausschuss der Stadt Lunzenau beschließt, die Geldspende in Höhe von 250,00 Euro für die Schulveranstaltungen „Rückenschule“ der Klassen 1a, 1b, 2, 3, und 4 in Höhe von 250 Euro von der Firma

Physiotherapie
Kerstin Sachse-Sterlemann,
Karl-Marx-Straße 19,
09328 Lunzenau anzunehmen.

Es wurde der Verzicht auf Aufwendungsersatz schriftlich erklärt.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Ab sofort im Rathaus erhältlich!

Tolle Ansichtskarten vom
Fotografenmeister Joachim Henning

Im Bürgerbüro

Liebe Büchereibesucher,

endlich ist es soweit!

Die Bibliothek im Rathaus wurde durch den Wasserschaden stark in Mitleidenschaft gezogen.

Wir freuen uns, dass wir am

Dienstag, dem 17.05.2016

unsere Bibliothek in den neu renovierten Räumen wieder öffnen können.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr

Aufruf: Beteiligen Sie sich an der Entwicklung des Landkreises Mittelsachsen

Die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises sind dazu aufgerufen, sich im Rahmen einer Befragung an der Erarbeitung des Leitbildes für den Landkreis Mittelsachsen zu beteiligen. Für diese Beteiligung ist ab dem 20. April 2016 ein Onlinefragebogen freigeschalten, welcher unter dem Link https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/msn/startseite bis zum 3. Juni 2016 zur Verfügung steht. Der Fragebogen ist ebenfalls in der aktuellen Ausgabe des „Mittelsachsenkuriers“ vom 20. April abgedruckt und kann somit auch schriftlich ausgefüllt werden.

Wo sollen künftig welche Schwerpunkte gesetzt werden? Welcher Bedarf besteht in welcher Region? Zahlreiche Fragen gilt es themenbezogen für die Entwicklung der Region zu beantworten. Alle Antworten werden anonym behandelt und fließen in den Prozess ein. Mit der Beteiligung an der Befragung ist es möglich, sich mit Ideen und Anregungen aktiv in die Erarbeitung des Leitbildes einzubringen.

Eine weitere Möglichkeit der breiteren öffentlichen Diskussion wird zu dem geplanten Leitbild-Workshop am Montag, dem 30. Mai 2016 im Tagungszentrum DBI Freiberg eingeräumt. Das Landratsamt Mittelsachsen möchte bereits jetzt auf diesen Termin aufmerksam machen und hofft auf eine rege Teilnahme. Nähere Informationen zu diesem Workshop werden in der nächsten Ausgabe des „Mittelsachsenkuriers“ veröffentlicht.

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.
Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Amtliches/Aus den Ämtern

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, den 21.03.2016
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

[X] **Verfügung** [ ] **Bekanntmachung**

Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau)
Friedhofsstraße

Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat., seither-km)	Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat., seither-km)
S 247	- Friedhof - Abzweig S 247 (Weg entlang der EFH)
Gemeinde: Stadt Lunzenau	Landkreis: Mittelsachsen

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete wird / wurde [ ] neugebaute [X] bestehende Straße

[X] gewidmet [ ] aufgestuft [ ] abgestuft

zur [ ] Bundesstraße zum [ ] öffentlichen Feld- und Waldweg

[ ] Staatsstraße [X] beschränkt öffentlichen Weg

[ ] Kreisstraße [ ] Eigentümerweg

[ ] Gemeindeverbindungsstraße

[ ] Ortsstraße

[ ] eingezogen [ ]

2.2 Widmungsbeschränkungen

Kraftfahrzeuge nur für Anlieger und Besucher des Friedhofes erlaubt

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung
Stadt Lunzenau

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

4. Wirksam werden

	Datum
Wirksam werden der Verfügung:	29.04.2016
Tag der Verkehrsübergabe:	
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1 Gründe für [X] Widmung [ ] Widmungsbeschränkung

[ ] Umstufung [ ] Einbeziehung [ ] Teileeinbeziehung

Der Weg ist bei Inkrafttreten des SächsStrG (16.02.1993) bereits öffentlich genutzt worden und wird heute noch öffentlich genutzt.

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

Bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmernummer
Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

In der Zeit vom 02.05.2016 bis 02.06.2016, zu den bekannten Öffnungszeiten.

6. Rechtsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

einzulegen.

Unterschrift

Hofmann
Bürgermeister

Bekanntmachungsweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am: 29.04.2016	abzunehmen am: 30.05.2016	
2. Veröffentlichung im Amtblatt Nr. 4/2016	am: 29.04.2016	
3. Bezeichnung des Amtsblattes Lunzenauer Nachrichten		
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift		

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, den 21.03.2016
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

[X] **Verfügung** [ ] **Bekanntmachung**

Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau)
Zuweg zur Arztpraxis

Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat., seither-km)	Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat., seither-km)
Altenburger Straße	Grundstücksende Altenburger Straße 43
Gemeinde: Stadt Lunzenau	Landkreis: Mittelsachsen

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete wird / wurde [ ] neugebaute [X] bestehende Straße

[X] gewidmet [ ] aufgestuft [ ] abgestuft

zur [ ] Bundesstraße zum [ ] öffentlichen Feld- und Waldweg

[ ] Staatsstraße [X] beschränkt öffentlichen Weg

[ ] Kreisstraße Eigentümerweg

[ ] Gemeindeverbindungsstraße

[ ] Ortsstraße [ ]

eingezogen

2.2 Widmungsbeschränkungen

Kraftfahrzeuge für Anlieger erlaubt

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung
Stadt Lunzenau

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

4. Wirksam werden

	Datum
Wirksam werden der Verfügung:	29.04.2016
Tag der Verkehrsübergabe:	
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1 Gründe für [X] Widmung [ ] Widmungsbeschränkung

[ ] Umstufung [ ] Einbeziehung [ ] Teileeinbeziehung

Der Weg ist bei Inkrafttreten des SächsStrG (16.02.1993) bereits öffentlich genutzt worden und wird heute noch öffentlich genutzt.

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

Bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmernummer
Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

In der Zeit vom 02.05.2016 bis 02.06.2016, zu den bekannten Öffnungszeiten.

6. Rechtsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

einzulegen.

Unterschrift

Hofmann
Bürgermeister

Bekanntmachungsweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am: 29.04.2016	abzunehmen am: 30.05.2016	
2. Veröffentlichung im Amtblatt Nr. 4/2016	am: 29.04.2016	
3. Bezeichnung des Amtsblattes Lunzenauer Nachrichten		
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift		

Amtliches/Aus den Ämtern

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, den 21.03.2016
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

[X] Verfügung [ ] Bekanntmachung

Zutreffendes ankreuzen ☒ oder ausfüllen!

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Hinweis auf Neubau): Alte Dorfstraße

Beschreibung des Anfangspunktes (VNK, Stat., seither-km)	Beschreibung des Endpunktes (NNK, Stat., seither-km)
- Dorfstraße	- Hohenkirchener Straße - Alte Dorfstraße PP - Alte Dorfstraße 11 (Grundstücksgrenze) - Dorfstraße
Gemeinde: Stadt Lunzenau	Landkreis: Mittelsachsen

2. Verfügung

2.1 Die unter 1. bezeichnete wird / wurde [ ] neugebaute [X] bestehende Straße

[X] gewidmet [ ] aufgestuft [ ] abgestuft

zur [ ] Bundesstraße zum [ ] öffentlichen Feld- und Waldweg

[ ] Staatsstraße [ ] beschränkt öffentlichen Weg

[ ] Kreisstraße Eigentümerweg

[ ] Gemeindeverbindungsstraße

[X] Ortsstraße [ ]

eingezogen

2.2 Widmungsbeschränkungen

Zufahrt Alte Dorfstraße 9 – 11, Sackgasse

3. Neuer Träger der Straßenbaulast (Sonderbaulast)

Bezeichnung: Stadt Lunzenau

Anlage 9.2 Stra Be Verz Vo zu § 3

4. Wirksam werden

	Datum
Wirksam werden der Verfügung:	29.04.2016
Tag der Verkehrsübergabe:	
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1 Gründe für [X] Widmung [ ] Widmungsbeschränkung

[ ] Umstufung [ ] Einbeziehung [ ] Teileinbeziehung

Der Weg ist bei Inkrafttreten des SächsStrG (16.02.1993) bereits öffentlich genutzt worden und wird heute noch öffentlich genutzt.

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden.

Bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmernummer): Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

In der Zeit vom 02.05.2016 bis 02.06.2016, zu den bekannten Öffnungszeiten.

6. Rechtsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau

einzulegen.

Unterschrift

Hofmann
Bürgermeister

Bekanntmachungsweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am: 29.04.2016	abzunehmen am: 30.05.2016
2. Veröffentlichung im Amtblatt Nr. 4/2016	am: 29.04.2016
3. Bezeichnung des Amtsblattes Lunzenauer Nachrichten	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	

Aus dem Stadtgeschehen:

Der April begann mit einem unverhofften Wintereinbruch. In unserer Gegend war es flächendeckend weiß. Schon am nächsten Tag war aber der Spuk auch wieder vorbei. Dann plätscherte der April dahin, mal sonniges- und auch mal Regenwetter. Schon zu Zeiten von Eduard Mörike (1804 - 1875) stand der April in dem Ruf, ein launischer Monat zu sein, denn er schrieb: „Es ist im April fürwahr, der Frühling weder halb noch gar! Komm Rosenbringer, süßer Mai, komm du herbei! So weiß ich, dass es Frühling sei.“ So gesehen, lag schon damals die Hoffnung auf schönes, warmes Wetter auf dem Monat Mai.

Im April war es jedoch wieder höchste Zeit, um die Kontakte zu unseren tschechischen Freunden in Libochovice zu intensivieren. Ein Erfahrungsaustausch der beiden Stadtverwaltungen war für den 15. April vorgesehen. Nach etwa drei Stunden Busfahrt hat man das beschauliche Städtchen an der Eger erreicht. Das Wahrzeichen, den Berg mit der Hasenburg, sieht man schon aus großer Entfernung. Die Landschaft unterscheidet sich mit ihren bewaldeten, ehemaligen Vulkankegeln schon von unserem Muldental. Aber ansonsten haben wir eine ganze Anzahl von Gemeinsamkeiten. Beides sind Kleinstädte in einer Flusslandschaft. Die Eger ist ein durchaus mit der Zwickauer (Lunzenauer) Mulde vergleichbarer Fluss. In jeder Stadt sind historische Schlossanlagen vorhanden, welche überregional bekannt sind. So nimmt es nicht Wunder, dass sich auch die Probleme beider Städte ähneln. Da sich beide Städte jeweils im Randbezirk der Erzgebirgsregion befinden, muss bei der Zusammenarbeit auch die Entfernung zueinander bedacht werden. Unmittelbar benachbarte Orte am Erzgebirgskamm haben hier viel bessere Möglichkeiten, grenzübergreifend z.B. gemeinsam Straßen zu bauen, den Brandschutz gemeinsam auszuüben oder einen gemeinsamen Bachlauf zu sanieren. Längst ist aber bei uns die Städtefreundschaft zur Herzenssache geworden und wir wären keine findigen Stadtverwaltungen, wenn wir nicht Ideen hätten, um gemeinsame Aktivitäten zu planen und Projekte zu entwickeln. So waren die gemeinsamen Gespräche während des Besuches für das gegenseitige Verständnis besonders wichtig. Bei Ankunft in Libochovice wurden wir von der Stadtverwaltung und der Schule herzlich begrüßt. Die Bürgermeisterin Jana Hola und unser Bürgermeister Ronny Hofmann pflanzten gemeinsam ein von uns mitgebrachtes Mandelbäumchen, welches von nun an gut gedeihen und jedes Jahr aufs Neue, im April, mit seinen Blüten an das schöne Ereignis erinnern soll.

Mit der Besichtigung der sanierten Schule, des Bauhofes, des Rathauses und den gemeinsamen Gesprächen ist die Achtung für die Arbeit der Partnerstadt noch gewachsen. Neben der engeren Zusammenarbeit der Verwaltungen werden sich auch die kulturellen und sportlichen Aktivitäten weiter intensivieren.

Amtliches/Aus den Ämtern

Im Mai dieses Jahres kommen die tschechischen Kinder wieder zu uns. Sie werden gemeinsam mit unseren Kindern drei unbeschwerte Tage bei Spaß und Spiel verbringen. Die tschechische Gesamtschule und unsere Evangelische Oberschule arbeiten schon seit drei Jahren eng zusammen und gestalten die Begegnungen. Außerdem wird dieses Jahr das Fußballrückspiel der tschechischen Spielerauswahl in Lunzenau stattfinden. Im September ist ein Auftritt der Libochovicer Majoretten in Lunzenau geplant.
Baulicherseits ist trotz des „durchwachsenen“ Aprilwetters im Stadtgebiet allerhand passiert. Als wichtigstes Ereignis ist zu vermelden: „Küblers Brücke“ hat ausgedient und erfüllt momentan die Bezeichnung einer Brücke nicht mehr. Es gibt nur noch Fragmente davon, einen Pfeiler und ein Widerlager.

Nun klingt diese Nachricht eher nicht so gut, wenn sie nicht gleich kommentiert würde, denn es ist ein wichtiger Meilenstein im Rahmen der Sanierung des Bauwerks geschafft. Der beschädigte Stahlüberbau wurde am 14. April in einer routinierten Aktion mit Hilfe riesiger Autokräne heruntergehoben und als Recyclingware in Schrottcontainern abtransportiert. Ein neues, zeitgemäßes und hochwassersicheres Bauwerk wird den Altbau ersetzen.

Weiterhin wurden die Reparaturarbeiten am Promenadenweg in Rochsburg von der Fa. Wolff GmbH zu unserer Zufriedenheit ausgeführt. Hier muss nur noch ein neues Geländer eingebaut werden.

Auch die Brücke über den Elsbach, am ehemaligen Ärztehaus (Bauwerk 9), steht nicht mehr. Es werden bereits die Fundamentarbeiten ausgeführt.

Der 3. Abschnitt zur Sanierung des Elsbaches wird Anfang Mai beginnen. Dabei wird der Abschnitt von der Brücke zum Schäfereiweg, gegenüber von „Kerns Garten“, bis zur Brücke an der Peniger Straße von den Anlandungen beräumt und Reparaturen am Bachbett ausgeführt.

Zur großen Freude der Stadtverwaltung übernahmen Frau Heilmann und Herr Keilberg aus Lunzenau die Patenschaft für die Pflege der Bänke auf der „Goldenen Höhe“ (ehemaliges DLK). Eine nette Geste und eine große Hilfe für uns, Danke!

Amtliches/Aus den Ämtern

Selbstverständlich stellt die Stadt Farbe und Pinsel bereit. Es gibt noch viele Beispiele für solche Eigeninitiativen, unter anderem engagiert sich der Heimatverein für die Pflege und Erhaltung des Heinrich-Heine-Parks und veranstaltete am 09.04.2016, zum „Großreinemachen“ in der Stadt, den nunmehr schon traditionellen Frühjahrsputz im Park. Vielen Dank für den Einsatz aller uneigennützigen Helfer im Namen des Parks und natürlich im Namen der Stadt!

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich noch mehr Einwohner Lunzenaus in solche oder ähnliche Projekte einbringen würden. Der Bedarf ist vorhanden und eigene Leistung verschönert in diesem Sinne nicht nur unser aller Umfeld, sondern hebt auch das Selbstwertgefühl, weil die oder der Einzelne einen wichtigen Beitrag an die Gesellschaft zurück gibt.

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Das Einwohnermeldeamt informiert

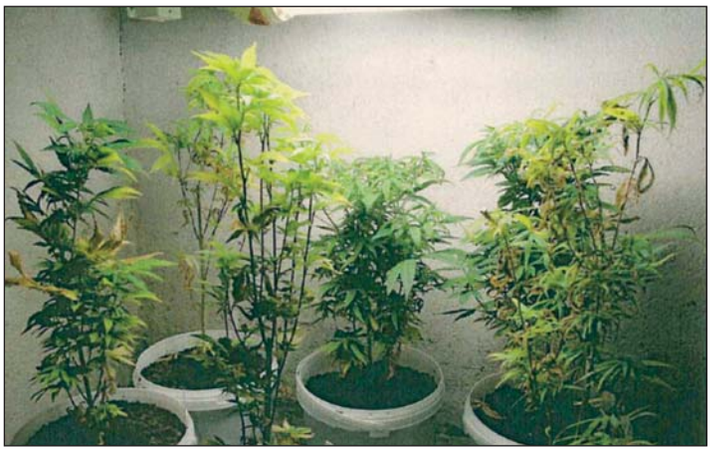
Am Samstag, dem 14. Mai 2016 hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr geöffnet.
Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.

Bitte beachten Sie, dass zur Sonnabend-Sprechstunde keine Bar- und EC-Kartenzahlung möglich sind. Die Gebühr wird an diesem Tag per Einzugsermächtigung durch Lastschrift erhoben.

Ihr Einwohnermeldeamt

Polizeiliche Informationen

30.03.2016
Lunzenau - Polizei schob Indoorplantage Riegel vor



(Ki) Kein Ostergras, sondern Gras der illegalen Art war es, was Polizisten am Gründonnerstag in einem Hauskeller fanden.
Im Zuge kurzer, intensiver Ermittlungen waren Kriminalisten des Polizeireviers Mittweida auf die Spur eines 38-jährigen Mannes gekommen, der nunmehr im Verdacht steht, in dem Keller eine Indoorplantage betrieben zu haben. Bei der Durchsuchung des Hauses, bei der auch ein Rauschgiftspürhund im Einsatz war, stießen die Beamten auf 80 abgeerntete und zum Trocknen aufgehängte Pflanzen sowie sechs getopfte Pflanzen. Außerdem fand man verschiedenes Zuchtzubehör wie Lampen und Samen. Auch ein Gewehr (Anscheinswaffe) wurde gefunden und sichergestellt. Wie die ersten Ermittlungen außerdem ergaben, lag eine Manipulation am Stromzähler vor. Somit besteht der Verdacht, dass zum Betreiben der Plantage illegal Strom bezogen wurde.
Die Staatsanwaltschaft stellte aufgrund nicht vorliegender Haftgründe keinen Haftantrag. Der Mann befindet sich auf freiem Fuß. Die Ermittlungen gegen den 38-Jährigen laufen.

07.04.2016
Lunzenau - Quad-Fahrer zog sich leichte Verletzungen zu
(Ry) Ein Pkw Renault (Fahrer: 29) und ein Quad (Fahrer: 48) befuhren am Mittwochmittag, gegen 12.50 Uhr, die Burgstädter Straße in Richtung Cossen. In Höhe des Hausgrundstücks 29 wollte der 29-Jährige sein Auto wenden, was der dahinter fahrende Quad-Fahrer offenbar zu spät erkannte. Der 48-Jährige wich mit seinem Fahrzeug aus, um einen Zusammenstoß zu verhindern. Dabei stieß das Quad gegen einen Felsen am rechten Fahrbahnrand und kippte um. Der Fahrer des Quads wurde dabei leicht verletzt. An seinem Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von ca.500 Euro.

Amtliches/Aus den Ämtern

Schulungsmaßnahme bzw. Information für die Bevölkerung des Landkreises Mittelsachsen

Bei Katastrophen, sonstigen Schadensereignissen und großräumigen Gefährdungslagen ist die zeitnahe Warnung und Information der Bevölkerung von großer Bedeutung. Dazu zählt insbesondere die Information über konkrete Verhaltensmaßnahmen.

Nachrichten über Unfälle und Katastrophen gehören zum täglichen Leben. Jeder kann von Großbränden, Hochwasser, Chemieunfällen, Stromausfall oder anderen plötzlich auftretenden Gefahren betroffen sein. Für eine umfassende Gefahrenabwehr steht der Bevölkerung ein umfangreiches Hilfeleistungssystem zur Seite.

Sirenen werden in Deutschland für folgende Aufgaben eingesetzt:
1. für die Alarmierung der Feuerwehren und
2. zur Warnung der Bevölkerung vor einer Gefahr

Am 07. Mai 2016, um 11:00 Uhr wird das Landratsamt Mittelsachsen das nachfolgend genannte Sirenensignal zur **Warnung der Bevölkerung** erstmals von der Leitstelle Feuerwehr und Rettungsdienst auslösen, um es der Bevölkerung auch akustisch bekannt zu machen (Schulung) und gleichzeitig beinhaltet diese Maßnahme auch einen Funktionstest, welcher gemeinsam von den Gemeinden mit dem Landratsamt organisiert wird.

Das oben genannte Sirenensignal beinhaltet:
6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton insgesamt)

Bitte hören Sie das Signal bewusst an, um es vom Signal zur Alarmierung der Feuerwehren unterscheiden zu können!

Im Ernstfall sind folgende Verhaltensregeln zu beachten:
1. Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen! Es wird der Mitteldeutsche Rundfunk empfohlen.
2. Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
3. Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
4. Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
5. Telefonieren Sie nur falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz! Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen - besonders in den Mobilfunknetzen!
6. Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! - Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Diese Schulungsmaßnahme soll beginnend mit dem 07. Mai 2016, dann jährlich immer am ersten Sonnabend im Monat Mai, um 11:00 Uhr durchgeführt werden (außer an Feiertagen).

Die Pressestelle des Landratsamtes wird jährlich die Öffentlichkeit informieren.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Fachbereiches Brand-und Katstrophenschutz sowie der Kreisbrandmeister zur Verfügung.

Die Gemeinden wurden vom Landratsamt Mittelsachsen gebeten die geplante Maßnahme mit zu veröffentlichen sowie die Funktionsfähigkeit der Sirenen zu prüfen.

Zweckverband „Chemnitztalradweg“
Burgstädter Straße 52
09236 Claußnitz

Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Dienstag, dem 10.05.2016, 18.00 Uhr, findet im Kleinen Ratssaal der Stadtverwaltung Burgstädt, Brühl 1, 09217 Burgstädt, die 18. öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ statt.

Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 17. Verbandsversammlung
4. Informationen des Verbandsvorsitzenden
5. Beschluss der Haushaltssatzung 2016 des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“
6. Anfragen, Verschiedenes

Im Anschluss findet ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung statt.

Hermsdorf
Verbandsvorsitzender

Ihre Polizei informiert

Bald beginnt die Grillsaison
Wenn das Wetter etwas schöner wird, beginnt auch für viele Bürger wieder die Grillsaison. Hierbei wird der Grill angezündet und so manche Leckerei wird zubereitet. Doch in jedem Jahr kommt es bei dieser „Beschäftigung“ durch unsachgemäße Anwendung und Unachtsamkeit immer wieder zu fahrlässigen Brandstiftungen bzw. fahrlässigen Körperverletzungen, wenn dabei Personen zu Schaden kommen. .

Damit Ihnen der Spaß beim Grillen nicht verdorben wird, wollen wir Ihnen einige Hinweise zum sicheren Umgang mit dem Grill geben:
- Achten Sie auf einen sicheren Stand des Grilles und bauen Sie keine Behelfskonstruktionen.
- Grillen Sie in der Natur auf dafür ausgewiesenen Plätzen - und nie im Wald!
- Lassen Sie den Grill nie unbeaufsichtigt, vor allem wenn Kinder mit grillen. Schnell kann hier der Grill im unachtsamen Spiel umgeworfen werden oder ein Kind greift in den heißen Grill hinein.
- Entzünden Sie Grillholzkohle nie mit Spiritus oder Benzin
- Brennbare Flüssigkeiten nie in die Glut oder offene Flamme schütten
- Halten Sie Abstand zwischen Grill und brennbarem Material
- Halten Sie geeignete Löschmittel bereit
- Arbeiten Sie mit Grillhandschuh oder Grillzange
- Grillen Sie möglichst nicht bei starkem Wind
- Löschen Sie sich entzündendes Fett niemals mit Wasser, sondern nutzen Sie dafür vorgesehene Feuerlöscher oder Löschdecken
- Entsorgen Sie Grillkohle und Asche erst, wenn sie völlig erkaltet ist
- Bei Verbrennungen gilt: Kühlen Sie Brandwunden kleineren Ausmaßes etwa zehn Minuten lang mit Wasser.

Sollte es während des Grillens zu einem Unfall kommen, rufen sie die 112 oder die **110** an.

Ihre Bürgerpolizistin
Katrin Standke-Ulbricht

Amtliches/Aus den Ämtern

Mitteilungen der Jagdgenossenschaft Elsdorf

Die Jagdgenossenschaft Elsdorf hat zu Ihrer Versammlung am 15.03.2016 die Satzung geändert. Die Änderungen der Satzung können zu den Öffnungszeiten des Rathauses Lunzenau im Vorzimmer des Bürgermeisters (Zimmer 206, 1. Etage) in der Zeit vom 02.05.16 bis 19.05.16 eingesehen werden.

Die Jagdgenossenschaft Elsdorf hat zu Ihrer Versammlung am 15.03.2016 einstimmig beschlossen, einen Teilbetrag des Reinertrages für die Jagdjahre 2011 bis 2015 auszuzahlen.

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage im Monat Mai 2016

zum 75. Geburtstag

am 12.05.	Frau Inge Frühauf	
am 19.05.	Herr Peter Sander	OT Rochsburg
am 19.05.	Frau Barbara Baldauf	
am 23.05.	Frau Erika Vogler	
am 28.05.	Herr Gerd Pester	OT Berthelsdorf

zum 80. Geburtstag

am 02.05.	Herr Harro Lamb	
am 10.05.	Herr Heinz Körber	
am 10.05.	Frau Inge Meier	
am 18.05.	Frau Waltraut Wünsch	OT Berthelsdorf
am 22.05.	Frau Annerose Scheubner	

zum 85. Geburtstag

am 16.05.	Herr Günter Weiß	OT Elsdorf
am 18.05.	Frau Hildegard Winkler	
am 26.05.	Frau Hannelore Schröder	OT Elsdorf

zum 90. Geburtstag

am 29.05.	Frau Lisa Heistermann	OT Elsdorf

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

08.03.2016	**Anton Glöckner**
10.03.2016	**Elaine Voigt**
25.03.2016	**Pauline Kratz**
31.03.2016	**Toni Bittner**
01.04.2016	**Randy Funke**

Trauungen

26.03.2016	**Alexander und Silke Berthold**
26.03.2016	**Jan und Ute Sommer**

Sterbefälle

23.03.2016	**Herr Fredo Michael** **Geboren am 21.05.1926**
01.04.2016	**Herr Claus Schubert** **Geboren am 27.01.1961**

Ehejubiläum

Die Stadt Lunzenau gratuliert

zum Fest der Goldenen Hochzeit

am 21.05.	Herr Frühauf, Karl-Heinz und Ehefrau Inge Lunzenau
am 29.05.	Herr Pfefferkorn, Hermann und Ehefrau Barbara OT Cossen

Wir wünschen viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.

Nachrichten aus der Johanniter Kindertagesstätte „Spatzennest“

„Im März da kommt der Osterhas.
Er hoppelt hin und her im Gras.
In jedes Osternest hinein,
legt er die Eier bunt und fein.
Verliert beim Hoppeln auch mal eines -
uns Kindern aber entgeht keines!“

Ostern gehört zu den Festen im Jahreslauf und ist ein wichtiger Bestandteil der christlichen Religion. Durch spielerische Beschäftigung mit dem Osterfest, sammeln Kinder erste Erfahrungen mit bestimmten Bräuchen und Traditionen.
Auf Spaziergängen begrüßten die Kinder den Frühling, beobachteten wie die Natur erwacht und entdeckten viele bunte Ostereier in den Vorgärten. Beim Besuch der Familie Thomas im „Osterhasenland“, erfreuten sie sich an den toll gestalteten Osterhasen (Danke das wir euch besuchen durften) und beim aufsetzen der Osterkrone am Brunnen, staunten alle mit großen Augen. Gemeinsam bastelte jede Gruppe ein riesen großes Osterei, welches dem Osterhase zum befüllen übergeben wurde. Außerdem wurden Eier marmoriert, Ostergras ausgesät und die Vorschulkinder backten gemeinsam mit den Krippenkindern

Nachrichten aus der Johanniter Kindertagesstätte „Spatzennest“

leckere Osterhasen aus Hefeteig. Am Ostertag spielten uns die „Schlaufüchse“ und „Fledermäuse“ die Geschichte der Osterhasenschule vor und danach ging es auf große Eiersuche. Alle Kinder aus dem Spatzennest freuten sich über die prall gefüllten Ostereier, die sie gefunden haben. Danke für das tolle Fest.
Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei Familie Tornow, für die Geldspende bedanken, welche unseren Kindern zu Gute kommt. „Vielen Dank“

Das Team vom Spatzennest

Nachrichten aus der DRK Kindertagesstätte „Zu den Windmühlen“ Elsdorf

In unserer Kindertagesstätte ist die Bewegung im Freien ein wichtiger Bestandteil des Tagesablaufes. In der letzten Zeit genossen wir die ersten warmen Sonnenstrahlen auf unserem Spielplatz.
Viel Freude bereitete uns unser Hausmeister, Herr Hausmann. Aus einem Baumstamm fertigte er ein Krokodil an, welches die Kinder zum Spielen, Balancieren und Ausruhen nutzen können. Alle hatten es gleich ins Herz geschlossen. Während einer kleinen Einweihungsfeier tauften wir es auf den Namen Schnappi.
Wir danken Herrn Hausmann recht herzlich für die Ausführung dieser tollen Idee.

Am Mittwoch, 23.03.2016 besuchte uns der Osterhase im Kindergarten. Voller Spannung beobachteten wir unseren Kindergartenwald, ob da nicht irgendwo ein Häschen vorbeihoppelte. Leider haben wir keins gesehen, aber es hatte für jedes Kind ein Körbchen im Wald versteckt. Das Suchen zwischen den Bäumen und Büschen machte den Kindern viel Spaß und die Freude war groß, dass der Osterhase für jeden ein Geschenk in den Wald gelegt hat.

Nachrichten aus der DRK Kindertagesstätte „Zu den Windmühlen“ Elsdorf

Nachrichten aus dem DRK Hort Lunzenau

Backen wie die Profis

Unsere Osterferien waren wieder sehr ereignisreich. Gleich am ersten Ferientag hatten wir Bäckermeister Klaus Michael zu Gast. Unter seiner professionellen Anleitung erhielten die Kinder einen Einblick in das Bäckerhandwerk.
Herr Michael war an diesem Tag mit seinen beiden Töchtern schon ganz zeitig aufgestanden, um für uns Teigrohlinge aus Hefeteig vorzubereiten. Anhand von Fotos erklärte er den Kindern die Zubereitung des Teiges, der in den Bäckereien in viel größeren Mengen und größeren Knetmaschinen hergestellt wird. Mit sauberen Händen ging es dann los. Die Kinder probierten verschiedenen Knet- und Formtechniken aus. So entstanden viele verschiedene Hefeteilchen, z.B. Brezeln, Zöpfe und Igel. Herr Michael zeigte uns, wie man eine Echse formt.
Mit Freude und Begeisterung waren alle beim Backen dabei. Ungeduldig beobachteten die Kinder im Ofen, wie ihre Teigteilchen immer größer wurden. Nach dem Abkühlen konnten sie endlich ihre Backergebnisse kosten - Hm, lecker …!

Herzlichen Dank an Herrn Michael und seine Töchter!

Lunzenau im Internet unter:
www.lunzenau.de

Grundschule „An den Linden“ Lunzenau

Sportliche Höhepunkte der Grundschule „An den Linden“

Im Laufe eines Schuljahres gibt es verschiedene sportliche Wettkämpfe, auf die sich die Schüler lange vorbereiten und sich darauf sehr freuen. Dazu zählen z. B. das Zweifelderballturnier in Rochlitz und der Crosslauf in Wechselburg.
Beim Zweifelderballturnier fand am 29.01.2016 in Lunzenau ein spannender Ausscheidungswettkampf statt, den die Lunzenauer Schüler der 3. und 4. Klasse gegen die Mannschaften aus den Grundschulen Wiederau, Wechselburg und Oberhain gewannen.
Am 15.März 2016 wurde dann das Finalturnier der Grundschulen in Rochlitz durchgeführt.
Mit großem Kampfgeist und sportlichem Ehrgeiz spielten die Lunzenauer gegen sechs sehr starke Mannschaften und belegten am Ende einen hervorragenden **2. Platz.**
Für den Crosslauf am 12.04.2014 in Wechselburg hatten sich 23 Schüler aus den Klassen 1 bis 4 qualifiziert. Vor dem Start waren alle Teilnehmer sehr aufgeregt, denn jeder wollte sein Bestes geben und natürlich gewinnen. Je nach Jahrgang starteten aus 18 Grundschulen teilweise bis zu 40 Sportler in einem Durchgang. Viele Lunzenauer Crossläufer konnten sich auf vorderen Plätzen behaupten. So belegte z. B. **Ronja Stein** aus der **2. Klasse** einen tollen **2. Platz**. In der Mannschaftswertung wurde die Lunzenauer Grundschule mit einem **6. Platz** belohnt.
Herzlichen Glückwunsch an alle teilnehmenden Sportler, die unsere Grundschule bei beiden Wettkämpfen so erfolgeich vertreten haben!

U. Pareis
Hauptsportlehrer

Evangelische Oberschule Lunzenau

Exkursion ins Seniorenheim „Schlossblick“ nach Rochsburg

Ein besonderes Unterrichtsprojekt erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6a unserer Schule in Zusammenarbeit mit dem Seniorenheim „Schlossblick“ in Rochsburg.
„ Was du ererbt von deinen Vätern hast, erwirb es, um es zu besitzen.“ Diese Weisheit aus Goethes „ Faust“ meint, dass die Jüngeren von den Erfahrungen der Älteren lernen sollen, das nahmen die Schüler wörtlich. Frau Matthes, die Ergotherapeutin des Seniorenheimes, besuchte deshalb am Dienstag, den 15.3. die Schule, um die Jungen und Mädchen auf den Besuch und das Vorhaben vorzubereiten.
Geplant war, dass die Jüngeren, also unsere Schülerinnen und Schüler, die Gelegenheit bekommen, den Senioren in kleinen Interviews Fragen zu stellen, um daraus später eine Biografie zu schreiben. Die Bewohner des Seniorenheimes wiederum können in ihren Erinnerungen kramen und den Jüngeren Erlebnisse und Erfahrungen aus ihrem Leben mitteilen.
Zunächst überlegte Frau Matthes mit den Schülern, was alles vom Leben eines Menschen erzählt, welche Inhalte und Informationen demzufolge in eine Biografie gehören. Die Ideen sprudelten und die Sechstklässler füllten damit einen großen Lebensbaum mit Fakten, die sie anschließend zu Interviewfragen ausformulierten.
Um Zugang zu den Senioren zu erhalten und um deren Gedächtnis „aufzuschließen“, sollten die Schüler das Gespräch mit einer kleinen Geschichte bzw. mit einem Lied oder Gedicht aus der Erfahrungswelt ihrer Interviewpartner starten. Das musste geübt werden, auch das laute und deutliche Sprechen war wichtig, erfuhren die Schüler, die älteren Leute hören schließlich nicht mehr so gut- für die Schüler eine prima Leseübung, deren Qualität dann auch praktisch erprobt werden musste.
Besonders gespannt lauschten die Schüler, als Frau Matthes das Thema „Demenz“ erläuterte. Sie verglich die Krankheit auf wunderbar anschauliche Weise mit dem Lebensbaum, dessen Blätter, also die Erinnerungen, durch plötzliche Windstöße einfach weggefegt werden. Da der Wind vor allem in den Kronen der Bäume die Blätter vernichtet, bleiben vor allem die Erinnerungen aus dem Stamm erhalten, aus der Kindheit und Jugend.
Der Ergotherapeutin gelang es durch ihre anschaulichen Erläuterungen, bei den Schülern großes Interesse, aber auch Vorfreude auf die Exkursion und die Gespräche mit den Bewohnern zu wecken.
Am Donnerstag hatten dann auch **alle** Schüler ihre Materialien vollständig dabei- ein Novum!!! Bei strahlendem Sonnenschein wanderten wir nach Rochsburg und wurden im Seniorenheim herzlich empfangen. Die Schüler, die zuvor von Frau Matthes bereits in Gruppen eingeteilt worden waren, begaben sich in die Zimmer zu den Senioren. Alles klappte wie am Schnürchen. Die Bewohner zeigten sich aufgeschlossen und überaus freundlich zu den Schülern, es fiel nicht schwer, die Interviews zu führen. Die Bewohner erzählten und es bereitete ihnen sichtlich Freude, dass ihnen jemand so gespannt zuhörte, als sie ihre Lebenserinnerungen ausbreiteten. Die vorgesehene Stunde verging wie im Fluge und die Schüler erfuhren eine Menge über das Leben früher. Anschließend trafen sich alle wieder zu einem auswertenden Gesprächskreis. Begeisterung bei den Mitarbeitern des Seniorenheimes- der überwiegende Teil der Schüler könnte sich vorstellen, später in der Altenpflege zu arbeiten, so groß war die Begeisterung über das soeben Erlebte und über die Atmosphäre im Heim.
In der Schule nutzten die Schüler ihre Notizen aus den Interviews, um kleine Biografien zu schreiben. Da die Senioren so viel erzählt hatten, ging das Schreiben so schnell wie selten von der Hand, eine Seite voll zu schreiben, erschien kein Problem. Die Schüler waren sich einig, dass man live erlebte Geschichte unbedingt wieder mit kreativem Deutschunterricht gewürzt mit einer Prise Lebensplanung wiederholen sollte.
Vielen Dank nochmals an die Mitarbeiter und Bewohner des Seniorenheimes in Rochsburg, ganz besonders an Frau Matthes, für die tolle Zusammenarbeit. Ein besonderes Lob geht auch an die Küche für die leckere Pizza!!!
Wir kommen gern wieder.

Annett Tomoscheit und die Klasse 6a der Evang. OS Lunzenau

Evangelische Oberschule Lunzenau

Bericht Milchwandertag Klasse 5

Am 24.3.2016 war die Klasse 5b auf Exkursion. Wir haben uns im Klassenzimmer getroffen und dann ging es schon los. Mit zwei Kleinbussen und einem Pkw sind wir zuerst zum Dittmannsdorfer Kuhstall gefahren. Dort haben wir eine Führung bekommen. Wir haben erfahren, dass sie 2700 Kühe im Stall haben. Die Kühe geben pro Tag ca. 60000 Liter Milch, die dann in die Kohrener Landmolkerei gefahren wird. Wir haben außerdem noch erfahren, dass eine Kuh pro Tag ca. 50kg Nahrung zu sich nimmt und ca. 100 Liter Wasser trinkt. Der älteste Stall ist 40 Jahre alt. Auf dem Gelände steht ein Melkkarusell, in das 60 Kühe passen. Die Kühe werden zweimal am Tag gemolken. Zuletzt haben wir uns noch die Kälber angeschaut. Im Durchschnitt werden 180 Kälber im Monat geboren. Anschließend verabschiedeten wir uns und fuhren weiter zur Kohrener Landmolkerei nach Penig. Dort haben wir erfahren, dass sie ca. 22 Produkte herstellen und dass der Betrieb ca. 70 Mitarbeiter hat. Die Molkerei bekommt ihre Milch unter anderem vom Dittmannsdorfer Kuhstall geliefert. Wir mussten vor der Besichtigung der Produktionsräume Hygienesachen anziehen. Wir schauten uns an, wie die Milch frisch von der Kuh bis in die Trinkflasche kommt. Zuletzt haben wir das riesige Lager besichtigt, wo 2500 Paletten Platz finden können.

Ich glaube, dieser Tag hat uns allen sehr gefallen.

Florian Esche Kl. 5b
EOS Lunzenau

Evangelische Oberschule Lunzenau

Gut zu Fuß beim Crosslauf der Schulen

Am 12. April fand der traditionelle Crosslauf der Schulen in Wechselburg statt. Auch die Evangelische Oberschule war mit 24 Schülerinnen und Schülern am Start. Sie reihten sich in die 3 Gymnasien, 16 Grund- und 10 Oberschulen ein und ermittelten die besten Läuferinnen und Läufer. Mit insgesamt 550 Teilnehmern, konnten sich die Starterfelder in den einzelnen Jahrgängen sehen lassen. Bei den Mädchen des Jahrgangs 2005 belegte Emily Kalinke den 4. und Jasmin Weber den 8. Platz. Maximilian Winkler (Jahrgang 2004 Jungen) holte sich den 5. Platz. Kevin Glatz (Jungen Jahrgang 2003) wurde 3. und Oliver Peters (Jahrgang 2002) belegte einen sehr guten 2. Platz. Im Lauf der Mädchen Jahrgang 2001 startete Marie Härder und lief den zwei Jahre älteren Mädchen sprichwörtlich davon und holte sich den Laufsieg. Allen Startern der EOL ein großes Dankeschön für ihr Engagement und das erfolgreiche Vertreten unserer Schule.

Zwillinge unter sich - im Vorjahr gewann Kevin Glatz vor seinen Bruder. Beim diesjährigen Start kam Kevin auf Platz 3 ein.

Im Lauf der Mädchen Jahrgang 2005, wurde hart gekämpft. Hier sprangen Platz 4 und 8 für die EOL heraus.

Marie Härder erhält von Organisator Pedro Hartig die Medaille.

Kirche

Unsere Veranstaltungen im Mai

Frauendienste im Mai:

Arnsdorf:	Dienstag, den 03.05.2016 um 19.00 Uhr
Elsdorf:	Mittwoch, den 04.05.2016 um 15.00 Uhr
Lunzenau:	Donnerstag, den 19.05.2016 um 14.30 Uhr
Hohenkirchen:	Montag, den 30.05.2016 um 19.00 Uhr
Bibelstunde-Hohenkirchen:	Mittwoch, den 18.05.2016 um 14.00 Uhr
Männerkreis:	Donnerstag, den 19.05.2016 um 19.00 Uhr
Bibelgesprächskreis:	Dienstag, den 09.05.2016 um 19.00 Uhr
Kirchenvorstand:	Montag, den 23.05.2016 um 19.30 Uhr
Kreativkreis:	Dienstags, den 31.05.2016 um 18.30 Uhr
Eltern-Kindkreis:	Donnerstag, den 12.05. und 26.05.2016 jeweils 16.00 Uhr
Lichtblicke:	**Montag, den 02.05.2016 um 19.00 Uhr**

Die Chöre treffen sich nach Vereinbarung.
Die Junge Gemeinde kommt jeweils Donnerstag um 19.00 Uhr zusammen.
Gottesdienste um 10.00 Uhr mit Kindergottesdienst

Gemeindeausfahrt am Mittwoch, den 25.05.2016.

Unsere Gottesdienste im April

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
01.05. Rogate	10.00 Uhr		14.00 Uhr
05.05. Christi Himmelfahrt Weltmission			10.00 Uhr mit anschl. Früh-schoppen
08.05.2016 Exaudi	10.00 Uhr Feldgottes-dienst		
15.05. Pfingstfest	14.00 Uhr mit Abendmahl	10.00 Uhr mit Abendmahl	
16.05. Pfingstmontag Diakonie			10.00 Uhr mit Abendmahl
22.05.2016 Trinitatis	10.00 Uhr Jubel-konfirmation mit Abendmahl		
29.05.2016 1.So.nach Tinitatis Kirchentags-arbeit		14.00 Uhr	10.00 Uhr

Anzeigen

Informationen

Bungalows erstrahlen in neuen Farben

Viel Freizeit opfern die Mitglieder des Feuerwehrvereins Lunzenau e.V. für die Renovierung und Pflege des Freizeit- & Feriencamps Lunzenau. Einiges der bisher geleisteten Arbeit blieb bis jetzt verborgen, da das letzte Jahr dafür genutzt wurde, um die alten maroden Wasserleitungen auszutauschen, verbunden mit dem Vorrichten der Sanitäreinrichtungen.

Doch seit Mitte März sind weitere Ergebnisse auch von weiten Außen sichtbar.
So erhielten die 3 Bungalows in 2 Arbeitseinsätzen, am 19.03. und 02.04., einen neuen Farbanstrich.
Während die „1“ einen unauffälligen Braunton erhielt, erstrahlen die „2“ in einem fröhlichen Himmelblau und die „3“ in einem frischen Grün/ Türkis.

Für alle Neugierigen lohnt sich also spätestens zum Sommerfest ein Besuch bei uns im Freizeit- & Feriencamp Lunzenau.
Auch haben wir noch freie Vermietungstermine für 2016 und 2017.
Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite unter
www.feuerwehrverein-lunzenau.de.tl
oder per E-Mail unter feuerwehrverein-lunzenau@gmx.de

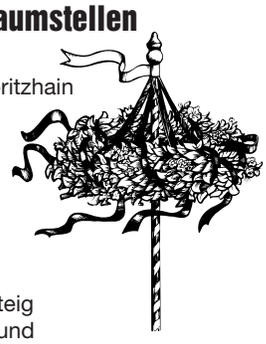
Der Feuerwehrverein Lunzenau e.V. bedankt sich bei seinen Mitgliedern für die geleistete Arbeit!

Michael Wrede
Öffentlichkeitsarbeit
Feuerwehrverein Lunzenau e.V.

Besuch der Liebing-Zwillinge bei den Töpferfrauen

Helena und Florian Liebing besuchten im März den Töpferkurs und hinterließen dabei ihre Fußabdrücke!

Auf zum traditionellen Maibaumstellen



am **30.04.2016** auf dem Sportplatz in Göritzhain

Beginn: 18.30 Uhr

Gegen 19.00 Uhr wird
der **Maibaum** gestellt.

Kinder bringt bitte Eure Lampions und Bratspieße mit (Frischer Knüppelkuchenteig vom Bäcker ist da). Der Lampionumzug und das Lagerfeuer macht hoffentlich bei schönem Wetter wieder viel Spaß.

Für musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Zum **gemütlichen Beisammensein** bei reichlich **Essen, Trinken und Tanz in den Mai** laden recht herzlich ein und freuen sich sehr auf Ihr Kommen:

Die Kameraden- und Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr und des Fördervereins der FFW Göritzhain

Freies Gymnasium Penig

Das Freie Gymnasium Penig veranstaltet in den Sommerferien erstmals ein **Abenteuercamp** für Mädchen und Jungen der 3. und 4. Klassen. Auf dem Gelände des Gymnasiums wird es für die Grundschüler ein vielfältiges Angebot geben, so Campleiter und Freizeitpädagoge im Gymnasium Udo Lenkeit. Neben verschiedenen Workshops, wie Tanz, Theater, Basteln, Töpfern, Sport, sind auch Ausflüge geplant, zum Beispiel ein Besuch im Irrgarten der Sinne in Kohren-Sahlis und ein Neptunfest im Freibad. Eine Rundumbetreuung durch pädagogisches Personal wird gesichert. Das Camp findet in der ersten Sommerferienwoche vom 27. Juni bis 1. Juli 2016 statt. Die Teilnahmegebühr für 5 tolle Tage im Zeltlager inkl. Vollverpflegung und Rundum-Betreuung beträgt 100,00 Euro.
Eine Anmeldung ist im Freien Gymnasium Penig, Schützenhausweg 4, 09322 Penig, möglich. Informationen über Telefon: 037381 95680 oder E-Mail: info@freiesgymnasiumpenig.de

Informationen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

30.04.2016, 24.00 Uhr
Maibaumstellen mit Lagerfeuer, Fackelumzug und Tanz,
Veranstalter: Förderverein der Feuerwehr Göritzhain e.V.
Sportplatz Göritzhain

30.04.2016, 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr
12. Lunzenauer Maibaumsetzen
Veranstalter: Feuerwehrverein Lunzenau e.V.
Markt Lunzenau

01.05.2016, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Frühschoppen
Veranstalter: Feuerwehrverein Lunzenau e. V.
Hof der Feuerwehr Lunzenau

01.05.2016
Radlerfrühling im Muldental
Heimathaus

08.05.2016, 14.00 Uhr
Geheimnisse in Stein und Mörtel-Führung zur Baugeschichte der Rochsburg
Schloss Rochsburg

10.05.2016, 19.30 Uhr
Frühjahrskonzert mit den Montagssängern
Bürgersaal Rathaus

14.05.2016, 19.00 Uhr
Ausstellungseröffnung Peter Thulke/Berlin
Cartoons von Peter Thulke aus Berlin
Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“

14.05.2016 bis 15.05.2016
Schienen-TRABI-Fahrten
Penig-Amerika-Rochsburg

19.05.2016, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Bürgerforum
„Divertikulose des Darmes“ - Krankenhaus Hartmannsdorf
Bürgersaal Rathaus

21.05.2016, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Kunstmarkt
Veranstalter: Schlossverein Rochsburg
Schloss Rochsburg

22.05.2016, 14.00 Uhr
Internationaler Museumstag
Exkursion durch die Schönburgerische Grundherrschaft Rochsburg
Schloss Rochsburg

23.05.2016 bis 27.05.2016
Unsetzung Graffitiprojekt „Verschönerung einer Mauer“
Heimathaus

27.05.2016 bis 29.05.2015
Frühlingsfest
Veranstalter: Jugendclub Elsdorf
Jugendclub Elsdorf

27.05.2016, 19.00 Uhr
„Europa in vollen Zügen“
Eisenbahnmuseum und
Mit Mady Host in der Eisenbahn durch 6 Länder Europas
Buchvorstellung und Reisebericht
Gaststätte „Zum Prellbock“

29.05.2016, 14.00 Uhr
Hinter den Kulissen - Eine Führung über Dachböden und in sonst verschlossene noch unrestaurierte Bereiche
Schloss Rochsburg

12. Lunzenauer Maibaumsetzen

am 30. April auf dem Lunzenauer Markt

18.00 Uhr traditionelles Maibaumsetzen mit der Jugendfeuerwehr Lunzenau

18.30 Uhr Freibieranstich

ab 18.00 Uhr musikalisches Rahmenprogramm; Spiel & Spaß für unsere kleinen Gäste mit Hüpfburg, Kinderschminken & Spielstraße

ab 20.00 Uhr Live-Musik mit der “Hit-Express-Band”

Frühschoppen zum 01. Mai

auf dem Hof der Feuerwehr Lunzenau

10.00 Uhr Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung

ab 11.00 Uhr Blasmusik

ab 10.00 Uhr Spiel & Spaß für unsere kleinen Gäste
Technikschau der Feuerwehr Lunzenau

Für Speisen & Getränke ist an beiden Tagen in ausreichender Menge und zu volkstümlichen Preisen bestens gesorgt!

Feuerwehrverein Lunzenau e.V.

Wer möchte „Junior Ranger „Natur" im Landkreis Mittelsachsen" werden?

- teilnehmen können Kinder aus dem Landkreis Mittelsachsen im Alter von 8 bis 13 Jahren
- ca. 18 Veranstaltungen im Schuljahr, in der Regel sonnabends 9.00 bis 15.00 Uhr
- Spaß am Entdecken und Lust an der Betätigung im Freien
- Du brauchst wettergerechte Kleidung und einen Rucksack. (Ausrüstung für Entdeckertouren werden zur Verfügung gestellt.)
- Treffpunkt ist die Naturschutzstation Weiditz Am Stau 1, 09306 Königsfeld, OT Weiditz
- Nächster **Kursbeginn** nach den Sommerferien 2016 (Der genaue Termin wird zeitnah bekanntgegeben.)

Du kannst auch eine Woche im Junior-Ranger-Feriencamp verbringen,
Beobachten, Entdecken und natürlich auch Räubern, Spielen, Baden gehen...
Anreise: So 24.07. 2016 16.00 - 17.00 Uhr
Abreise: Fr 29.07. 2016 bis 18.00 Uhr

- Information: im Internet unter **www.natur-weiditz.de** oder direkt in der **Naturschutzstation Weiditz**. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Naturschutzstation Weiditz Am Stau 1, 09306 Weiditz
Telefon: 03737/40 284 www.natur-weiditz.de E-Mail: info@natur-weiditz.de

Informationen

Radlerfrühling
im Muldental am 1. Mai 2016
von 10 bis 17 Uhr

Sparkasse Mittelsachsen

Musik+gastronomische Versorgung
Radlerbiergärten
Ausstellungen+Besichtigungen
Schaubacken+Verköstigung
Radlerparcours
Kinderschatzsuche
Flohmarkt und
vieles mehr...

Beim 17. Radlerfrühling im Muldental können Fahrradbegeisterte in der Zeit von 10 bis 17 Uhr auf gekennzeichneten Routen das reizvolle Muldental erradeln. In idyllisch gelegenen Orten entlang der Strecke erleben Sie Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten und vielfältige Programmpunkte für Groß und Klein. Flussabwärts erwartet Sie in den Orten Glauchau, Remse, Waldenburg, Wolkenburg, Penig und Lunzenau die ursprüngliche Flusslandschaft in ihrem zarten Frühlingsgewand. Dank verschiedener Streckenprofile kommen Familien genauso auf ihre Kosten wie Radsportler auf der Suche nach Herausforderungen.

Gewinnspiel
Radler, die mindestens acht Stationen angesteuert und ihre **Stempelkarte** gut gefüllt haben, können an der Verlosung attraktiver Sachpreise teilnehmen.
Als **Hauptpreise** winken:
ein **Wellness-Wochenende** für 2 Personen auf dem **Denkmalhof Franken**
ein **BMX-Rad** von den **BIKEPROFIS Zwickau**

Denkmalhof Franken

Der genaue **Streckenplan** mit Stempelkarte und Tagesprogramm liegt am 1. Mai an den Stationen bereit. 14 Tage vor der Veranstaltung finden Sie den Streckenplan auch im Internet unter **www.waldenburg.de/rf** als Download.
Weitere Informationen:
Tourismusamt Waldenburg 037608.21000

Glauchau Remse Waldenburg Wolkenburg Penig Lunzenau

Was ist eigentlich Divertikulose des Darmes??

Unser Darm ist täglich vielen Belastungen ausgesetzt. Im Verlauf des Lebens bewegen sich mehrere Tonnen Nahrungsmittel und viele Liter Flüssigkeit hindurch. Das kann nach langer Zeit deutliche „Spuren“ hinterlassen.
Beinhaltet der Stuhl wenig Ballast, kann er wenig Wasser an sich binden und verhärtet sich. Es resultiert das Symptom der Verstopfung. Am bestimmten Stellen wölbt sich dann die Schleimhaut, um den Druck auszugleichen, nach außen.
Die Divertikulose ist eine typische Zivilisationskrankheit, deren Ursache vor allem in der ballaststoffarmen Ernährung liegt. Von einer Divertikulose spricht man, wenn die Divertikel nicht vereinzelt auftreten, sondern das ganze Sigmoid davon übersät ist. Dies kommt vor allem im höheren Lebensalter vor, weil die Darmwand durch das Altern nicht mehr so stabil ist und sich damit leichter auswölbt. Bei den über 70-jährigen findet man deshalb bei über der Hälfte aller Personen Divertikel im Dickdarm. In diesen Divertikeln können sich Nahrungsreste sammeln, Entzündungen, Schmerzen, Stuhlunregelmäßigkeiten und Blutungen sind mögliche Folgen.
Eine Divertikulitis entsteht dann, wenn eine solche Ausstülpung durch Stuhl verstopft wird und sich entzündet. Die Entzündung kann sich in schweren Fällen auf den ganzen Darmabschnitt ausbreiten.
Experten des DIAKOMED Krankenhauses Hartmannsdorf informieren am 19.5.2016 im Bürgersaal Lunzenau in einem Bürgerforum über aktuelle Möglichkeiten der Diagnostik sowie der internistischen und chirurgischen Therapiemöglichkeiten dieses Krankheitsbildes.
Wir bitten Sie, Ihre Teilnahme telefonisch unter der Rufnummer 03722-761555 bei Frau Weigelt zu melden. Gern können Sie sich auch per Mail west@diakomed.de anmelden.
Nach dem Tagungsprogramm laden wir Sie gern zu einem kleinen Imbiss ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Chefarzt Dr. med. Tom Ziegler

Informationen

26. Schützenfest

IN GÖRITZHAIN
vom 6. bis 8. Mai 2016

Eintritt frei!

FREITAG, 6. MAI

19:30 Uhr
- Eröffnung auf dem Schützenfestplatz
- Bieranstich mit Herrn Rainer Heidrich, Vors. des Heimat- und Kulturverein Lunzenau e.V.

20:00 Uhr Nacht
- Tanz mit der **„Hurricane Diskothek“** in die
- Original Göritzhainer **Maxiplayback- Show „Alles Schall & Rauch“**

SONNABEND, 7. MAI

ab 13:00 Uhr
- **Königsschießen** Erwachsene und Kinder auf dem Schützenplatz

15:00 Uhr
- **„Die fantastischen Vierer & Special Guests“** von und mit den Hortkindern aus Lunzenau
- **Kaffee und Kuchen** für alle Gäste

16:30 Uhr
- Die **Feuerwehrkapelle Göritzhain** spielt auf

ab 17:30 Uhr
- **Mehrkampf** der Göritzhainer Vereine um den Pokal des Schützenvereins **„Volleyball“**

ab 20:00 Uhr
- Tanz mit der **„Midlife-Band“**

ab 21:00 Uhr
- **Tanzmädchen vom WCV**

SONNTAG, 8. MAI

10:00 Uhr
- **Feldgottesdienst** auf dem Schützenplatz

12:00 Uhr
- **Empfang der Gäste** und **FESTUMZUG** zum **Abholen** der **Schützenkönige** mit der **Feuerwehrkapelle Göritzhain**

14:30 Uhr
- Unterhaltung durch die **„Kuchenlunzner“**
- Kaffee und Kuchen

ca. 16:00 Uhr
- Auslosung der Tombola, Tombolalose ständig erhältlich für 50 Cent!

Eintritt frei - Tombola mit vielen Preisen:
Hotelgutschein für 2 Personen, Fahrrad, Überraschungspreis, Gutscheine, Elektrogeräte, Heimelektronik, und weitere wertvolle Preise.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt - Herzhaftes und Süßes

... am Dienstag, dem 10. Mai 2016,
um 19.30 Uhr
im Bürgersaal der Stadt Lunzenau.

Zum Mitsingen und Zuhören
laden die *Montagssänger* herzlich ein.

©O. Meyer/Montagssänger

Frühlingsfest Jugendclub Elsdorf
27.5.-29.5. 2016

27.5.16
20.00 Uhr Disco mit DJ Helmut
22.00-23.00 Uhr „Happy Hour“

28.5.16
9.00-11.30Uhr Kinderflohmarkt
15.00-17.00 Uhr Kinderfest mit Basteln, Schminken & Hüpfburg,
Kaffee & Kuchen
19.00 Uhr Abendprogramm mit DJ Egge
20.30 Uhr Lampionumzug & Knüppelkuchen
22.00 Uhr Auftritt „Obergräfenhainer Dreamboys“

29.5.16
10.00-14.00 Uhr Frühschoppen

Eintritt frei – für Essen und Getränke ist ausreichend gesorgt.

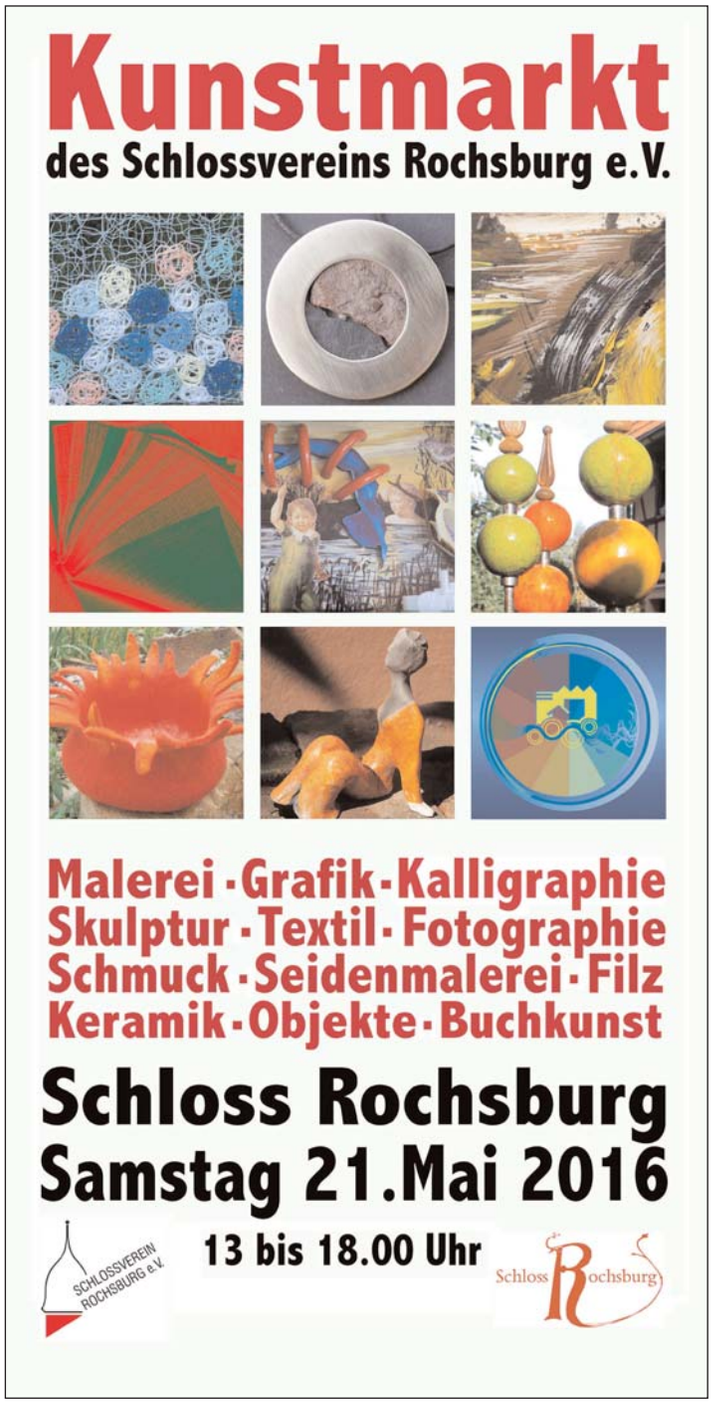
Informationen

Burgstädter Kakteenschau am 7. und 8. Mai 2016

Ein fast ausgefallener Winter, sehr energiefreundlich für die Hobby-Geldbörse, liegt nun hinter uns. Das Schaltjahr bringt dazu einen sehr zeitigen Termin für unsere so beliebte Kakteenschau in Burgstädt.
Unsere Kakteen und Sukkulenten hatten bestimmt gar keine richtige Winterruhe, obwohl sie keinen Tropfen Wasser bekommen haben.
Die ersten Blüten sind schon zu sehen. Das wird die Besucher bestimmt sehr erfreuen, denn da ist der Kaktus nochmal so schön anzuschauen!
Die Mitglieder des Burgstädter Kakteenvereins haben sich wieder sehr viel Mühe gegeben, um Ihnen einen recht informativen Überblick über unsere Lieblinge zu geben.
Wir werden Ihnen auch Gewächshaus-Atmosphäre bieten können, lassen Sie sich überraschen!
Wir haben schon viele Anfragen erhalten, weil die Schädlinge durch den fehlenden Frost ganz schön munter geblieben sind. Dazu werden wir Ihnen reichlich Informationen geben können, mal sehen, ob unsere

Schädlingsfibel rechtzeitig fertig wird? Eine gute Beratung ist in jedem Fall drin für Sie.
Unsere sehr reichhaltige Pflanzenbörse wird ausschließlich Kakteen und Sukkulenten aus unserer eigenen Nachzucht enthalten, da haben sich alle Mitglieder wieder so richtig ins Zeug gelegt! Der Artenschutz und die Erhaltung der seltenen am Standort vom Aussterben bedrohten Pflanzenarten liegt uns sehr am Herzen. Also ergänzen Sie Ihre Sammlungen bei uns, wir haben mit moderaten Preisen bestimmt das Richtige für Sie!
Der sehr beliebte Glückskauf wird auch wieder an beiden Tagen stattfinden.
Jedes Los ein kleiner Hauptgewinn für den Liebhaber.
Wir erwarten Sie am Samstag, dem 7. Mai von 9.00 - 18.00 Uhr und am Sonntag, dem 8. Mai von 9.00 - 16.00 Uhr im Hotel „Alte Spinnerei“ auf der Chemnitzer Straße 89/91 in Burgstädt zu unserer Kakteenschau.

Hans-Jörg Voigt, Vorsitzender Kakteenverein Burgstädt e.V.



Informationen

Einladung zum 21. Bilz-Stammtisch

Thema: Wasser, das Elixier des Lebens -
Was bewirkt es in unserem Körper?
Mittwoch, 11. Mai 2016, 18 bis 20 Uhr
Ort: Hotel Zur Lochmühle, Zur Lochmühle 64,
09322 Penig OT Tauscha

Wasser gilt nicht umsonst als Elixier unseres Lebens - Grund genug, das Thema „Trinkwasser“ in einem unserer Bilz-Stammes aufzugreifen. Heilpraktikerin Simone Günther aus Chemnitz lädt am 11. Mai 2016 zum Gedankenaustausch ein. Im Mittelpunkt stehen Fragen wie:

- Welche Aufgaben hat Wasser in unserem Körper?
- Welche Inhaltsstoffe können im Wasser enthalten sein und wo stammen sie her?
- Wodurch unterscheiden sich einzelne Wasser?
- Welches Wasser sollten wir trinken und warum?
- Welche Voraussetzungen sollte gesundes Wasser erfüllen?

Ab 18 Uhr gibt es im Hotel Zur Lochmühle in Tauscha die Antworten und interessante Informationen rund um die Themen Biochemie, Belebung und Vitalität.

Außerdem soll wieder gemeinsam gefachsimpelt werden, mit welchen Ideen die Bilz Gesundheits- und Aktivregion weiter voran gebracht werden kann.

Kontakt:
Projektmanagement für die Bilz Gesundheits- und Aktivregion
Karin Lemoine
E-Mail: bilz-region@stadt-burgstaedt.de

Zum 25-jährigen Jubiläum: Das Tal der Burgen als „Reiseziel für Entdecker“

Zehn Drehtage, mehrere Stunden Filmmaterial vom Boden und aus der Luft sowie eine aufwändige Sichtung und Zusammenstellung der Filmszenen sind jetzt Geschichte: Pünktlich zum 25-jährigen Jubiläum des Heimat- und Verkehrsvereins „Rochlitzer Muldental“ e.V. wurde gestern Abend im Hotel und Restaurant „Muldenschlösschen“ in Rochsburg der neue Imagefilm für die Region vorgestellt.
„Der Filmdreh war eine große Herausforderung für uns alle. Unsere 14 Mitgliedskommunen haben schließlich jede Menge interessante Ausflugsziele zu bieten. Das alles in einem Kurzfilm unterzubringen, war gar nicht leicht. Dank dem Engagement unserer Mitglieder, in unserer Geschäftsstelle und der Hilfe unzähliger geduldiger Statisten ist es uns aber gelungen, gebündelt die schönsten Flecken unserer Region zu zeigen. Ein großes Dankeschön gilt dabei auch unserem Gästeführer Michael Kreskowsky, der die Zuschauer durch den Hauptfilm führt, “ erzählt Geschäftsführerin Dorothea Palm. „Dabei war es uns immer wichtig, neben den großen Anziehungspunkten wie den Schlössern Rochlitz und Rochsburg, der Basilika Wechselburg und dem Rochlitzer Berg auch weniger bekannte Museen und Freizeitmöglichkeiten sowie unsere idyllischen Landstriche zu zeigen.“
Insgesamt gibt es unter dem Titel „Ein Reiseziel für Entdecker“ drei Filme unterschiedlicher Länge, die die Region zwischen Rochlitz, Penig und Burgstädt zeigen. Der Hauptfilm hat eine Länge von rund elf Minuten. Er nimmt die Zuschauer mit auf Streifzug von Penig über Mühlau und Hartmannsdorf nach Burgstädt, von dort weiter über Taura, Claußnitz, Wiederau, Erlau, Zettlitz und Schwarzbach nach Rochlitz. Dann geht es die Mulde aufwärts über Sörnzig und Wechselburg nach Rochsburg, wo die Tour endet. Dieser Imagefilm ist als Postkarten-DVD zum Preis von 3,99 Euro u.a. in der Geschäftsstelle im Rathaus in Rochlitz erhältlich.
Eine Kurzfassung des Filmes mit einer Länge von vier Minuten, die die wichtigsten Ausflugsziele der Region gestrafft vorstellt, ist im Internet unter www.rochlitzer-muldental.de zu sehen. Eine noch kürzere Version mit einer Länge von einer Minute wird ebenfalls für Internetwerbung genutzt.

+++ Unterwegs in der Bilz-Region +++

Für alle, die mehr wissen wollen:
Gehen Sie doch mal mit unseren Gästeführern auf Entdeckungstour

Sie verraten Anekdoten aus der Vergangenheit der hiesigen Ortschaften und ihrer berühmten Bewohner wie Friedrich Eduard Bilz, sie zeigen Interessenten als charmante Rad- und Wanderbegleiter die idyllischsten und interessantesten Flecken in der Region, sie wissen jede Menge aus der bunten Welt der Kräuter und ihrer Wirkung zu berichten - unsere Gästeführer.
Von Frühjahr bis Herbst sind sie jede Woche in der Region unterwegs, um Interessenten mit ihrem vielschichtigen Wissen zu begleiten - bei Radtouren, Wanderungen und gemütlichen Kräuterspaziergängen. Und auch diejenigen, die nicht mehr so gut zu Fuß unterwegs sind, müssen nicht auf das Wissen unserer Gästeführer verzichten. Denn hin und wieder bieten Sie in auch in Veranstaltungsräumen der Region Vorträge zu ausgesuchten Themen an, die bei Bedarf auch gern extra für Sie organisiert werden.
Sie möchten gerne einmal oder auch öfter bei einer Tour unserer Gästeführer dabei sein? Alle öffentlichen Termine und Angebote finden Sie im Internet unter www.rochlitzer-muldental.de/bilz-region sowie www.facebook.de/rochlitzer.muldental und
www.facebook.de/porphyrland

12. TAG DER GESUNDHEIT ZU EHREN VON FRIEDRICH EDUARD BILZ

Wann? Sonntag, 12.06.2016
Wo? Markt Penig

Friedrich Eduard Bilz, der 1842 bei Arnsdorf in Penig geborene Naturheilkundler, spielt für die Städte Burgstädt, Lunzenau und Penig schon seit mehreren Jahren eine tragende Rolle. Gemeinsam bilden sie die „Bilz Gesundheits- und Aktivregion“, in der sich beispielsweise der Tag der Gesundheit bereits fest etabliert hat. In diesem Jahr wird er nun schon zum 12. Mal gefeiert.
Am 12. Juni 2016 findet auf dem Markt in Penig der diesjährige Gesundheitstag nach F. E. Bilz statt. Im Vordergrund stehen auch dieses Jahr wieder aktive Erlebnisse für die ganze Familie rund um Bewegung, gesunde Ernährung und Wohlbefinden.
Sie möchten den Tag der Gesundheit mit Ihrem Angebot bereichern? Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!
„Damit es für die Besucher unserer Stadt ein abwechslungsreicher Tag wird, benötigen wir natürlich die Unterstützung vieler Beteiligter. Wir würden uns freuen, wenn vielfältige Aussteller den Gesundheitstag mit ihren Angeboten zu gesunder Ernährung und aktiver Bewegung, eben zu allem, was dem Körper gut tut, bereichern. Das können Direktvermarkter sein, die ihre frischen Produkte anbieten, Bäckereien, die gesundheitsbewusste Waren anbieten, Physiotherapien, die die Bilzschen Gedanken aufgreifen und viele mehr“, so Cheforganisatorin Simone Wermann von der Stadtverwaltung Penig.
Wer Interesse an der Teilnahme hat, kann sich bei der Stadtverwaltung Penig für den Gesundheitstag anmelden.

Kontakt:
Stadtverwaltung Penig, Bürgermeisteramt
Tel.-Nr. 037381/95911
E-Mail: simone.wermann@penig.de

Anzeigen

Informationen

Veranstaltungen im April und Mai der Stadt Penig

29.04., 20.00 Uhr
Kabarettveranstaltung „URST“ mit Kabarettist Thomas Nicolai
Veranstalter: Landverein - Zum grünen Hof - Markersdorf e.V.
Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus Markersdorf

30.04., 14.00 - 18.00 Uhr
Frühlingsfest - Kinderzirkus „TRAUDICHWAS“
Veranstalter/Veranstaltungsort: Freies Gymnasium Penig

30.04., 15.00 Uhr
Maifeier
Veranstalter: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Obergräfenhain e.V.
Veranstaltungsort: Sportplatz am Gerätehaus der FF Obergräfenhain

30.04., 17.00 Uhr
Hexenfeuer
Veranstalter: Faschingsclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Parkplatz Stadion Penig

30.04.
Frühlingsfest der RHG Penig
Veranstalter/Veranstaltungsort: RHG, Kreisel 32 (B95)

30.04., 19.00 Uhr
Treffen zum Lampion- und Fackelumzug am ehemaligen Konsum in Niedersteinbach

ca. 19.30 Uhr: Anbrennen des Hexenfeuers
Veranstalter: Ortsfeuerwehr Niedersteinbach
Veranstaltungsort: Sportplatz Niedersteinbach

01.05., 10.00 Uhr
Maibaumsetzen
Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Penig und Feuerwehrverein Penig e.V.
Veranstaltungsort: Gerätehaus Penig

01.05., 14.00 Uhr
Setzen des Maibaumes
Veranstalter: Ortsfeuerwehr Niedersteinbach
Veranstaltungsort: Festplatz am ehemaligen Kindergarten Niedersteinbach

03.05., 14.00 Uhr
Seniorengeburtstagsfeier
Veranstalter: Seniorenclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Gaststätte „Bayrische Krone“

05.05., ab 09.00 Uhr
öffentlicher Betrieb zum Männertag
Veranstaltungsort: Dorfklub Tauscha e.V.

12.05., 19.00 Uhr
Verhaltensauffälligkeiten bei Kindern und Jugendlichen - Informationsabend mit der Familientherapeutin Yvonne Winter vom Diakonischen Werk Rochlitz
Veranstaltungsort: Begegnungsstätte „mittendrin“

14.05.
traditionelles Pfingstturnier
Veranstalter: Reit- und Fahrsportgemeinschaft Lgl.-Niedersteinbach e.V.
Veranstaltungsort: Reitplatz an der B95 in Lgl.-Oberhain

14.05., 10.00 -17.00 Uhr
Schienentrabifahrten Penig - Amerika - Rochsburg
Veranstalter: Förderverein Muldentalbahn e.V.
Treff: Haltepunkt Amerika

15.05.
traditionelles Pfingstturnier
Veranstalter: Reit- und Fahrsportgemeinschaft Lgl.-Niedersteinbach e.V.
Veranstaltungsort: Reitplatz an der B95 in Lgl.-Oberhain

15.05., 10.00 -17.00 Uhr
Schienentrabifahrten Penig - Amerika - Rochsburg
Veranstalter: Förderverein Muldentalbahn e.V. ,
Treff: Haltepunkt Amerika

16.05.
traditionelles Pfingstturnier
Veranstalter: Reit- und Fahrsportgemeinschaft Lgl.-Niedersteinbach e.V.
Veranstaltungsort: Reitplatz an der B95 in Lgl.-Oberhain

22.05., 09.30 Uhr
26. Sachsenschau
Veranstalter: Hundesportverein Penig 1926 e.V. und Club für britische Hütehunde
Veranstaltungsort: Hundesportplatz an der B95

27.05., 14.00 Uhr
3. Dressurturnier
Veranstalter: Pferdesportverein Wernsdorf e.V.
Veranstaltungsort: Pferdehaltung Leuteritz, Wernsdorf

28.05., 15.00 - 18.00 Uhr
Kinderfest
Veranstalter/Veranstaltungsort: Kindergarten „Regenbogen“

28.05., 08.00 Uhr
3. Dressurturnier
Veranstalter: Pferdesportverein Wernsdorf e.V.
Veranstaltungsort: Pferdehaltung Leuteritz, Wernsdorf

28.05., 12.30 Uhr
Familien-Event auf Black Pearl
Veranstaltungsort: Friesengestüt Black Pearl, Langenleuba-Oberhain

29.05., 10.00 Uhr
Köbefest
Veranstalter: Förderverein Naturpark Köbe e.V.
Veranstaltungsort: Naturpark Köbe

29.05., 08.00 Uhr
3. Dressurturnier
Veranstalter: Pferdesportverein Wernsdorf e.V.
Veranstaltungsort: Pferdehaltung Leuteritz, Wernsdorf

Änderungen vorbehalten!

Karstas kleines Kino
21.05.
Eröffnung der 37. Ausstellung „Bergabenteuer in den Hochalpen zwischen St. Moritz und Grenoble“ von Horst Christoph Welker
Die Ausstellung ist in Karstas kleinem Kino, Schloßstraße 18 in Penig, bis Mitte Juli zu besichtigen.

Historischer Besiedlungszug nimmt noch Siedler auf

Vom 2. bis 10. Juli findet in diesem Jahr der 23. Historische Besiedlungszug statt. Die Organisatoren haben noch freie Plätze.
Männer, Frauen, Kinder, ja ganze Familien starten im Juli wieder eine Reise der besonderen Art. Bis zu 180 Personen bilden für acht Tage das Siedlervolk, das, angeführt vom Lokator, wie anno 1156 in der heute mittelsächsischen Gegend auf der Suche nach einer neuen Heimat ist. Sie empfinden die Strecken nach, die einst unsere Vorfahren gegangen sein könnten, um die Wälder des Miriquidi, des undurchdringlichen Urwaldes, urbar zu machen. Damals folgten sie dem Ruf des Markgrafen Otto von Wettin. Der sächsische Herrscher versprach den Neuankömmlingen dafür Land, Auskommen und Steuerfreiheit.
Die Kolonne der neuzeitlichen Siedler besteht aus etwa 17 Planwagen, die 50 bis 100 Jahre alt sind und von 50 Pferden gezogen werden. Des Weiteren reihen sich auch noch Esel, Ziegen und Hunde ein. Für alle Beteiligten ist es ein Urlaubsereignis, bei dem nicht zuletzt das Gemeinschaftsleben im Vordergrund steht.
Der Verwaltung und des Erlebbarmachens dieses Stückes mittelsächsischer Geschichte hat sich der Verein Historischer Besiedlungszug A. D. 1156 e. V. angenommen.
Wer Lust bekommen hat, mehr zu erfahren oder sogar Teil dieses Spektakels zu werden, kann sich noch anmelden unter
www.historischer-besiedlungszug.de
Eine Veranstaltung des „Historischer Besiedlungszug A. D. 1156“ e. V.

Streckenverlauf 2016:

02.07.	Sachsenburg
03.07.	Frankenau
04.07.	Wechelburg
05.07.	Hoyersdorf
06./07.07.	Moosheim - Siedlergelage
08.07.	Mobendorf
09.07.	Hartha
10.07.	Sachsenburg

Start an allen Stationen ca. 10 Uhr, Ankunft ca. 14 Uhr

Informationen

Mittelsächsischer Kultursommer 2016

Aus dem Programm des Mittelsächsischen Kultursommers

Performance zum Stein: Elfenthal The Rock Opera
24. Juni, 20.30 Uhr, Rochlitzer Berg
Die Geschichte erzählt von einem blauen Elfen, der in der Nacht der Sonnenwende ein Buch findet, das ihm die Geheimnisse der Menschheit offenbart. Es erwachen Jahrtausende alte Erinnerungen der beiden Völker. Die spanische Produzentin Maite Itoiz, renommierte Opernsängerin und Gitarristin, komponierte eine Rockoper, die ihresgleichen sucht: Keltische Klänge und mittelalterliche Melodien paaren sich mit elektrischen Gitarren und rockigen Rhythmen.

Performance zum Stein: dIRE sTRATS - A Tribute to Dire Straits
25. Juni, 20.30 Uhr, Rochlitzer Berg
Die meistgebuchte Dire-Straits-Tribute-Band Europas ist zu Gast im Porphyrsteinbruch. Der Gitarrist Wolfgang Uhlich gilt als einer der besten Mark Knopfler- Imitatoren und weiß Klassiker ebenso umzusetzen wie neuere Solostücke des Künstlers. Ohne Hilfsmittel und Tricks, sondern mit Individualität, musikalischem Feingefühl und dem richtigen Draht zum Publikum schafft so die Band ein Live-Programm, das alte Kenner und neue Fans gleichermaßen begeistert.

Irische Nacht
02. Juli, 20 Uhr, Schloss Rochsburg
Zauberhaft und mit musikalischen Grüßen von der grünen Insel laden in diesem Jahr The MacShanes aus Berlin und die Leipzigerin Kasjopaja ein. Die Crew-Mitglieder der The MacShanes verbinden unverwechselbar und kompromisslos traditionelle keltische Klänge mit modernen Elementen aus Rock, Pop, Polka und Country. Kasjopaja begeistert mit zauberhaften Harfenklängen und lieblichem Gesang.

Mehr Informationen unter www.mittelsachsen.de

Es war eine wahrlich schwere Entscheidung, welche die Göritzhainer Wehr samt Förderverein zu treffen hatte

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der FFW Göritzhain wurde die Entscheidung über den Verbleib des alten Feuerwehrautos (Robur) getroffen. Der Verein hatte in erster Euphorie die Übernahme des vormaligen Löschfahrzeuges fast schon für selbstverständlich gehalten, d.h. dass der alte „LO“ (Robur) im Ort verbleibt. Doch letztlich erst in den letzten Monaten kristallisierte sich heraus zu welchen Konditionen nicht nur ein Erwerb des „Oldtimers“ mit sich bringen würde (ein 4-stelliger Betrag), sondern sich auch künftige Lösungen, hinsichtlich der Unterhaltung, Ab- und Versicherung, Abstellung und Nutzung des Fahrzeuges dar stellten. Bereits die Erwerbskosten sind weder von Spendengeldern noch aktuellen Vereinsgeldern aufbringbar, selbst wenn sich zahlreiche Spender zum Tag der offenen Tür in Göritzhain gefunden hatten. In wirtschaftlicher Abwägung wurde sich jedoch mehrheitlich gegen die Anschaffung des „LO“ entschieden. Allen Spendern, über die man sich wahrlich sehr gefreut hatte, bittet daher hiermit der Förderverein der FFW Göritzhain ausdrücklich um Verständnis, wenn damit diese Spendensumme (ca. 140,- Euro) nunmehr in die Ausstattung der Feuerwehr fliest, was nicht durch die öffentliche Hand in gesetzlicher Form abgedeckt ist. Im vergangenen Jahr konnte z. B. für Schulungszwecke und nötige Präsentationen ein gebrauchter Beamer angeschafft werden. Eine kleinere Wunschliste der Feuerwehr gibt es weiterhin, so dass diese Spendengelder dafür genutzt werden könnten. Sollte ein Spender damit nicht einverstanden sein, bitten wir diesen sich bei dem Kassenwart Herrn Albrecht Herzog, in Göritzhain oder dem Vereinsvorsitzenden Thomas Opitz ebenda zu melden.
Zum Abschluss nochmals in aller Deutlichkeit: Es war keine leichte Entscheidung den „Oldtimer“ nicht im Ort zu halten. Ganz ehrlich selbst wenn der Erwerb und die dauerhafte Unterhaltung sich als lösbar herausgestellt hätte, wäre auch im Hinblick das Fahrzeug künftig für die ein oder andere Ausfahrt z.B. mit/ für Kinder zu nutzen versicherungstechnisch nicht lösbar. Wir bitten daher alle, die diese Abwägung bedauern, um Verständnis!!

Anzeige(n)
Anzeigen

Seniorenheim „Schlossblick Rochsburg“

Altenpflege - gut überlegte Berufung

Höhere Lebenserwartungen und geringere Geburtenraten haben den Anteil der älteren Menschen deutlich ansteigen lassen. Somit wird Deutschland immer älter und die Zahl der pflegebedürftigen Menschen steigt. Fest steht auch, dass sich diese Entwicklung in den nächsten Jahren weiter fortsetzen wird. Gut ausgebildete Altenpfleger/innen sind gefragter denn je. Die Branche der Altenpflege bietet einen großen Wachstumsmarkt. Der Beruf der Altenpflegerin bzw. des Altenpflegers hat Zukunft. Er ist anspruchsvoll, spannend und abwechslungsreich zugleich. Viele Jugendliche haben bereits erste Kontakte mit unserer Pflegeeinrichtung über die Projekte „genial-sozial“ oder auch über den „Tag der offenen Unternehmen in Mittelsachsen“ geknüpft. Diese Kontakte sind wichtig. Gilt es doch nach dem Schulabschluss einen passenden Beruf zu finden, welcher die eigenen Stärken aber vielleicht auch Schwächen erfolgreich integrieren kann. Im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) bieten wir jungen Menschen an, ihre Eignung für einen Beruf in der Altenpflege auszutesten. Da immer mehr qualifizierte Pflegefachkräfte gebraucht werden, sind die Berufsaussichten hervorragend. Eine Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in lohnt sich! Sie bietet viele Entwicklungsmöglichkeiten und Arbeitsplätze meist in der Nähe des Wohnortes. Doch nicht nur deshalb ist die Altenpflege ein attraktiver Beruf. Er gibt das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun. Wer die Dankbarkeit und Zufriedenheit der pflegebedürftigen Menschen erlebt, weiß, dass er die richtige Berufswahl getroffen hat. Auch in diesem Jahr bieten wir wieder Ausbildungsplätze in der Pflege an, denn Ausbildung sichert die Zukunft der Pflegeeinrichtungen.

BSVS Pflege- und Betreuungs- gGmbH
Seniorenheim Schlossblick Rochsburg

Wochenplan der Ergotherapie

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
06:30 – 08:00Uhr	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining	Waschtraining
08:00 – 09:30Uhr	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde	Frühstücksrunde
09:30 – 10:30Uhr	Sitztanz /Gymnastik		Hauswirtschaft		Singen/Spiele/HLT
09:45 – 10:30Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie		Einzeltherapie	Einzeltherapie
11:15 – 13:00Uhr	Mittagessen und Mittagsruhe der Bewohner				
13:00 – 13:45Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	
ab 14:15Uhr	Kaffeetrinken der Bewohner				

BSVS Pflege- und Betreuungs- gGmbH
Seniorenheim Schlossblick Rochsburg

Wochenplan der Beschäftigung

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
09:30 – 10:45 Uhr (tägl. auf der 2.Etage)	Hauswirtschaft	Gedächtnistraining	Gymnastik mit dem Kneippverein (auf der 2. Etage) Einzeltherapie	Sinnesübungen / Gedächtnistraining	Gymnastik	Individuelle Gruppenrunde
15:15 – 16:15 Uhr	Kreatives Gestalten in der Cafeteria					
	15:15 - 15:45 Uhr (2. Etage) 15:45 – 16:15 Uhr (1. Etage)	Lesestunde	Musikalischer Nachmittag	Spielnachmittag	Presseschau	
16:15 – 16:30 Uhr	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie	Einzeltherapie		

Zusätzliche Angebote:

* Veranstaltungen / Feste
* Andachten mit dem Kantor
* Tiergestützte Therapie
* Geburtstagsfeier der Bewohner
* Bingo- / Kinonachmittage
* Ausfahrten (nach Wetterlage)

Für das Seniorenheim oder unseren ambulanten Pflegedienst suchen wir

Auszubildende zur/zum examinierten Altenpfleger/in.

Wir bieten eine fundierte und qualifizierte Ausbildung in einem sehr interessanten Beruf. Du arbeitest in einem motivierten Team und wirst in der praktischen Ausbildung durch eine Praxisanleiterin begleitet.
Wenn Du Freude am Umgang mit älteren Menschen hast, gewissenhaft und zuverlässig arbeitest, dann möchten wir Dich gern kennenlernen.

Bewirb Dich jetzt unter:

BSVS Pflege- und Betreuungs gGmbH
Schloßstr. 17
09328 Lunzenau OT Rochsburg
E-Mail: kontakt@sh-schlossblick.de

Anzeige

Anzeigen

Bereitschaftsdienste

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 Uhr (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 Uhr des darauffolgenden Tages

Fr, 29. April 2016:	Aesculap Apotheke Limbach-Oberfrohna
Sa, 30. April 2016:	Chemnitztal Apotheke Taura / Mozart Apotheke Penig
So, 01. Mai 2016:	Beethoven-Apotheke / Marien Apotheke Lunzenau
Mo, 02. Mai 2016:	Elefanten Apotheke Burgstädt
Di, 03. Mai 2016:	Moritz Apotheke Limbach-Oberfrohna
Mi, 04. Mai 2016:	Sonnen Apotheke Burgstädt
Do, 05. Mai 2016:	Schwanen Apotheke Burgstädt
Fr, 06. Mai 2016:	Mozart Apotheke Penig
Sa, 07. Mai 2016:	Apotheke im Ärztehaus Limbach-Oberfrohna
So, 08. Mai 2016:	Beethoven-Apotheke / Marien Apotheke Lunzenau
Mo, 09. Mai 2016:	Brücken Apotheke Penig
Di, 10. Mai 2016:	Rosen Apotheke Limbach-Oberfrohna
Mi, 11. Mai 2016:	Schwanen Apotheke Burgstädt
Do, 12. Mai 2016:	Aesculap Apotheke Limbach-Oberfrohna
Fr, 13. Mai 2016:	Chemnitztal Apotheke Taura / Mozart Apotheke Penig
Sa, 14. Mai 2016:	Neue Apotheke Limbach-Oberfrohna
So, 15. Mai 2016:	Elefanten Apotheke Burgstädt
Mo, 16. Mai 2016:	Aesculap Apotheke Limbach-Oberfrohna
Di, 17. Mai 2016:	Sonnen Apotheke Burgstädt
Mi, 18. Mai 2016:	Kronen Apotheke Limbach-Oberfrohna
Do, 19. Mai 2016:	Mozart Apotheke Penig
Fr, 20. Mai 2016:	Apotheke im Ärztehaus Limbach-Oberfrohna
Sa, 21. Mai 2016:	Beethoven-Apotheke / Marien Apotheke Lunzenau
So, 22. Mai 2016:	Brücken Apotheke Penig
Mo, 23. Mai 2016:	Rosen Apotheke Limbach-Oberfrohna
Di, 24. Mai 2016:	Schwanen Apotheke Burgstädt
Mi, 25. Mai 2016:	Aesculap Apotheke Limbach-Oberfrohna
Do, 26. Mai 2016:	Chemnitztal Apotheke Taura / Mozart Apotheke Penig
Fr, 27. Mai 2016:	Neue Apotheke Limbach-O.
Sa, 28. Mai 2016:	Elefanten Apotheke Burgstädt
So, 29. Mai 2016:	Moritz Apotheke Limbach-O.
Mo, 30. Mai 2016:	Sonnen Apotheke Burgstädt
Di, 31. Mai 2016:	Kronen Apotheke Limbach-O.

Anschriften der Apotheken

Sonnen Apotheke,	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-15772
Rosen Apotheke,	Frohnbachstraße 26, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel . 03722-92072
Aesculap Apotheke,	Hauptstraße 28c, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87314
Chemnitztal Apotheke,	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724-3272
Mozart Apotheke,	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381-85297
Neue Apotheke,	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92092
Elefanten Apotheke,	Bahnhofstraße 5, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-3007
Moritz Apotheke,	Moritzstraße 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-83655
Kronen Apotheke,	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-94036
Apotheke im Ärztehaus,	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87776
Beethoven-Apotheke,	Leipziger Straße 23b, 09232 Hartmannsdorf, Tel.: 03722-8904871
Marien Apotheke,	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383-6208
Brücken Apotheke,	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381-5688
Schwanen Apotheke,	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-14749

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der Telefonnummer 03727 / 19292.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 09.00 - 11.00 Uhr

30.04. / 01.05.:
Dr. Reichenbach, 09232 Hartmannsdorf, Obere Hauptstr. 1, Tel. 03722 / 92213

05.05. / 06.05.:
ZÄ Uhlig, 09241 Mühlau, Obere Hauptstraße 2, Tel. 03722 / 80182

07.05. / 08.05.:
DS Meyer, 09217 Burgstädt, Bahnhofstr. 5, Tel. 03724 / 2967

14.05. / 15.05.:
ZÄ Brendecke, 09217 Burgstädt, Ahnataler Platz 8, Tel. 03724 / 2719 oder 0162 / 4959669

16.05.:
Dr. Scholz, 09322 Penig, Chemnitzer Str. 82, Tel.: 037381 / 80224

21.05. / 22.05.:
DS Ernst, 09236 Claußnitz, Burgstädter Str. 51, Tel.: 037202 / 8323 oder 0162 / 5198916

28.05. / 29.05.:
Dr. Heinicke, 09322 Penig, Chemnitzer Str. 46, Tel.: 037381 / 80278

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich Penig / Lunzenau

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117. Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 - 5895210 geschaltet.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags	jeweils 19:00 Uhr – 07:00 Uhr,
Wochenende:	Sa. 07:00 Uhr – Mo. 07:00 Uhr

Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein - Kleintiere -, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. Nr. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Anzeige

Anzeigen